

"angemessen" (Einsiedeln, 25–29 Jun 23)

CH 8840 Einsiedeln, Stiftung Bibliothek Werner Oechslin, 25.–29.06.2023

Anmeldeschluss: 23.06.2023

Dr. Anja Buschow Oechslin

22. Internationaler Barocksommerkurs der Stiftung Bibliothek Werner Oechslin.

Kolloquium zum Thema „angemessen“.

Programm:

Sonntag, 25. Juni

09.30–12.50 Uhr

09.30–10.10 Uhr

Axel Christoph Gampp, Werner Oechslin

Begrüssung und Einführung

I. Angemessenheit – ein „Maß“ für Kunst

10.10–10.30 Uhr

Peter Arlt (Erfurt)

Perseus befreit Andromeda und Rubens die Bildvorstellung

10.50–11.20 Uhr

Kaffeepause

11.20–11.40 Uhr

Evangelos Zoidis (Universität Westattika, Athen)

Angemessene Unangemessenheit. Der Barock als Resolution der Krise der Renaissance

12.00–12.20

Fritz Barth (Bauhaus-Universität Weimar)

Eine barocke Ökonomie der Wucherung. Zur Funktion von Ausstattung und Dekoration in der Dramaturgie der Wahrnehmung des Kirchenraums

13.00–14.30 Uhr

Mittagspause

14.30–18.30 Uhr

... und das Unangemessene bis zur Provokation und Unzucht

14.30–14.50 Uhr

Holger Jacob-Friesen (Staatliche Kunsthalle, KIT Karlsruhe)

Die Maßlosigkeit des Kyklopen. Zu einem Gemälde von Joseph Werner

15.10–15.30 Uhr

Lisa Hörstmann (Staatliche Museen zu Berlin)

Yinka Shonibares „Mr. and Mrs. Andrews without Their Heads“, „Gallantry and Criminal Conversation“ und „Un Ballo in Maschera (A Masked Ball)“

15.50–16.20 Uhr

Kaffeepause

16.20–16.40 Uhr

Jenny Körber (Universität Hamburg)

Von der Zucht und Unzucht der Bilder. Die (Un-)Angemessenheit der „lascivitas“

17.00–17.20 Uhr

Susanne Müller-Bechtel (Universität Würzburg)

Angemessene Figuren – unangemessener Gebrauch? Überlegungen zu Posen im akademischen Aktstudium und deren künstlerischer Verwendung

17.40–18.00 Uhr

Kerstin Borchardt (Katholische Privat-Universität Linz)

Von Provokationen, Skandalen und Sittenwächtertum: Zur gesellschaftlichen Angemessenheit sexualisierter Darstellungen in der modernen und postmodernen Kunst

19.00 Uhr

Gemeinsames Abendessen

Montag, 26. Juni

II. Angemessenheit – eine Angelegenheit von Dekor und Ausstattung

09.10–12.30 Uhr

09.10–09.30 Uhr

Sabrina Leps (Universität Mainz)

Angemessenheit in den Viten Giovan Pietro Belloris

09.50–10.10 Uhr

Oliver Domeisen (University College London)

Micromegalic Structure and Duktus: Rocaille frameworks beyond measure

10.30–11.00 Uhr

Kaffeepause

11.00–11.20 Uhr

Uta Coburger (Staatliche Schlösser und Gärten Baden-Württemberg)

Barocke Fashion Victims

11.40–12.00 Uhr

Sara Bernert (Rijksdienst voor het Cultureel Erfgoed, Amersfoort)

Angemessene Farben? Textile Innenraumfarbe in Europäischen Prunkräumen um 1700

12.30–14.30 Uhr

Mittagspause

14.30–18.00 Uhr

III. Angemessenheit – in der religiösen und gesellschaftlichen Einschränkung und Kontrolle

14.30–14.50 Uhr

Nina Niedermeier (Centro Tedesco di Studi Veneziani, Venedig)

«Decora facies». Von der knienden zur ohnmächtigen Esther in der venezianischen Malerei

15.10–15.30 Uhr

Cecilé Vilas (Luzern)

Räumliche Dimensionen bei Teresa von Avila – kontrastreich, aber angemessen

15.50–16.20 Uhr

Kaffeepause

16.20–16.40 Uhr

Miriam Holtkamp (Universität Münster)

«Aliusque et idem» – Eine Verortung der Sala della Contessa Matilde in der Repräsentationsstrategie Papst Urbans VIII

17.00–17.20 Uhr

Sophie Kleverman (Universität Göttingen)

La chiesa sono io! – päpstliche antikenpolitische Bestrebungen im Barock zwischen Protektion, Zerstörung und Dekadenz. Das „Angemessene“ im Spiegel von Gegenreformation und Antikenbesitz

18.30 Uhr

Gemeinsames Abendessen

Dienstag, 27. Juni

Ganztägige Exkursion

Mittwoch, 28. Juni

09.30–12.45 Uhr

IV. Angemessenheit und Architektur in der Zuordnung zu Öffentlichkeit und Nutzen

09.30–09.50 Uhr

Sibylle Appuhn-Radtke (Augsburg)

Angemessener Aufwand oder übertriebene Pracht? Zur Bewertung von Thesenschriften der Jesuitenuniversität Dillingen im 17. Jahrhundert

10.10–10.30 Uhr

Lorenzo Fei (Università Roma Tre)

For the public good and decency. Urban decoration in Rome in the 17th century. A case study

10.50–11.20 Uhr

Kaffeepause

11.20–11.40 Uhr

Jens Niebaum (Universität Münster)

Angemessenheiten im Widerstreit: Berliner Kirchenbauprojekte für Friedrich I. im Spannungsfeld zwischen Rang und Bekenntnis

12.00–12.20 Uhr

Anna Kenkel (Universität Münster)

Ein französischer Palast für Pferde von Friedrich I. Das Marstallprojekt von Jean de Bodt (um 1702–1706)

13.00–14.30 Uhr

Mittagspause

14.30–18.30 Uhr

... und das Maß in der Architektur

14.30–14.50 Uhr

Achim Ilchmann (TU Ilmenau)

Das Oval als «angemessene» Regel

15.10–15.30 Uhr

Ulrich Walder (Graz)

Angemessene Antworten auf unangemessene Architektur-Kritik. Die theoretischen Werke von Francesco Borromini und Andrea Pozzo

15.50–16.20 Uhr

Kaffeepause

16.20–16.40 Uhr

Peter Heinrich Jahn (TU Dresden)

„... daß die innerliche Verzierung gegen der äußerlichen Façade eines edlern Ordens seyn müsse ...“. Angemessenheit beim Dresdner Zwinger

17.00–17.20 Uhr

Jana Schröder (Universität Münster)

Konzepte der Angemessenheit in der Planungs- und Baugeschichte der Dreikönigskirche zu Dresden-Neustadt

Donnerstag, 29. Juni

V. Angemessenheit – in der Ausrichtung auf Stil und Anpassung

09.30–12.00 Uhr

09.30–09.50 Uhr

Tim Gough (London)

Suitability and Ontology: how the changing nature of light and the scientific object in the 17th century correlates to an appropriate architecture

10.10–10.30 Uhr

Léon Lock (Mons)

Die Restaurierung gotischer Kirchenbauten in Belgien im Barock

10.50–11.20 Uhr

Kaffeepause

11.20–11.40 Uhr

Marius Daraškevičius (Vilnius Academy of Arts)

The Baroque Style as Appropriate in the Late 1800s: Palanaga Manor House Case Study

12.30–14.30 Uhr

Mittagspause

14.30–18.00 Uhr

VI. „au-delà“! Grenzen

14.30–14.50 Uhr

Birgit Krueger / Eric Schmutz (Copa&Sordes, Basel)

Ornamentale Nachrüstungen und der soziale Raum

15.10–15.30 Uhr

Eckart Kühne (Biel)

Die Akkomodation der jesuitischen Missionare der Provinz Paracuaria an die lokalen Gegebenheiten und die Frage der Angemessenheit ihrer Kirchen

15.50–16.20 Uhr

Kaffeepause

16.20–16.40 Uhr

Zuzana Güllendi-Cimprichová (Universität Bamberg)

Ist eine angemessene Aneignung möglich? Synkretismus in der Architektur und bildender Kunst der ecuadorianischen Hauptstadt Quito

17.00–17.20 Uhr

Luc Merx (Maastricht Building Academy)

Material, Substanz und Wirkung

18.30 Uhr

Abschiedsabendessen

Die Veranstaltung ist öffentlich. Gasthörer und Gasthörerinnen sind herzlich willkommen. Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Anmeldung an: info@bibliothek-oechslin.ch

Quellennachweis:

CONF: "angemessen" (Einsiedeln, 25-29 Jun 23). In: ArtHist.net, 06.06.2023. Letzter Zugriff 17.03.2026.

<<https://arthist.net/archive/39470>>.